

MännerChor sieht sich gut aufgestellt

BNN
18.04.23

Mitgliederversammlung in Altschweier ist geprägt von positiven Berichten und Kooperation

Von Christel Dietmeier

Bühl-Altschweier. Die Mitgliederversammlung (MV) des MännerChors Altschweier war geprägt von positiven Berichten, Kontinuität bei den Wahlen, hochkarätigen Ehrungen und einer ausgezeichnet gelungenen Kooperation mit den Sängern des MGV Eintracht Gertelbach Bühlertal.

Zuvor umrahmte der MännerChor den Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Vereinsmitglieder, sang zum Auftakt der MV das „Altschweierer Lied“ und „das Lied der Wahrheit“ (Zitat Werner Falk) „Wir sind die alten Säcke“. Freudig begrüßte Vorsitzender Wolfgang Wienk-Borgert Mitglieder und Gäste und eröffnete seinen Jahresbericht mit „Wir sind ein toller Männerchor mit einem super Dirigenten und die Arbeit macht Spaß“. Er erinnerte an die erste Nach-Corona-Probe im April 2022 mit 47 Sängern, gemeinsam mit den Sängern von Eintracht Gertelbach Bühlertal. Das Jahreskonzert mit dem Motto „Singen ist mehr“ nannte er den Höhepunkt des Berichtsjahres. Der Vorsitzende dankte Ehrenchorleiter Werner Falk „für deine Mühen, Professionalität, Ideen und deine ansteckende Art, uns zum Singen zu bringen“.

Schriftführer Uwe Freytag ließ das Berichtsjahr Revue passieren, erinnerte an zahlreiche Auftritte und Aktivitäten. Derzeit zähle der MännerChor 231 Mitglieder, davon 19 Ehrenmitglieder, insgesamt 56 Sänger, davon 19 Sänger aus Bühlertal. Kassenführer Willi Benkeser berichtete von einem kleinen Jahresplus und dankte für eine große Spendenbereitschaft. Für seine „saubere und übersichtliche Kassenführung“ wurde er einstimmig entlastet.

Mit Wort und Präsent dankte Sängervorstand Rudolf Meier Ehrenchorleiter Werner Falk und nannte das Jahreskonzert „einen Glanzpunkt deiner chormusikalischen Arbeit“. Auch Vorsitzender



Zahlreiche Ehrungen für besondere Treue: Lothar Schmidt (40 Jahre), Willi Benkeser (40 Jahre), Vorsitzender Wolfgang Wienk-Borgert, Sängervorstand Rudolf Meier, Hans Schemel (40 Jahre), Eugen Jost (40 Jahre), Alfred Schmid (25 Jahre), Ehrenchorleiter Werner Falk, Erhard Meier (40 Jahre)
Foto: Christel Dietmeier

Wolfgang Wienk-Borgert, die Vizedirigenten Wolfgang Huber (Altschweier) und Franz Spies (Bühlertal) sowie alle auswärtigen Sänger durften sich über Weinpräsente freuen. Für fleißigen Probenbesuch (nie gefehlt) wurden Egon Metzger, Josef Bleier und Werner Falk geehrt, zwei Mal fehlten Willi Benkeser, Rudolf Meier und Hermann Klaue. Mit „Danke für die tolle Vereinsarbeit“ würdigte OB Hubert Schnurr die Vorstandschaft, führte die Entlastung herbei und wünschte eine gute Zukunft.

Neuwahlen Wahlgruppe 2: Zweiter Vorsitzender Erwin Meier, Kassenführer Willi Benkeser, Notenwart Alfred Ihle, Stimmführer 2. Tenor Paul Hahn,

Stimmführer 2. Bass Werner Decker, Passiven-Vertreter Manfred Müller, Stellvertr. Schriftführer Alfred Schmid, Stellvertr. Notenwart Stefan Barthel. Kassenprüfer sind erneut Hans Schemel und Martin Kirschner. Einstimmig verabschiedet wurden Satzungsänderungen sowie der Punkt „§ 14 Kooperation“.

„Es ist mir eine Freude, über ein erfolgreiches Jahr Fazit zu ziehen“, eröffnete der Ehrenchorleiter sein „Dirigentenwort“, lobte die gelungene Kooperation, erinnerte an die Aufnahme der vereinsinternen CD und nannte den Probenbesuch „oft hervorragend“. „Singen ist unser Hobby, und ich bin gern bereit, das weiter mit euch zu betreiben“.

Für 40jährige Treue zum MännerChor wurden geehrt und zu Ehrenmitgliedern ernannt: Willi Benkeser, Eugen Jost, Erhard Meier, Hans Schemel und Lothar Schmidt. Für 25 Sängerjahre wurde Alfred Schmid geehrt. Alle Geehrten haben über Jahre in der Vereinsführung Verantwortung übernommen.

Klaus Droll, scheidender Vizepräsident des MSK, lobte den MännerChor für die Idee der Kooperation und wünschte weiter viel Erfolg. „Ich bin begeistert von euch“, lobte Diakon Georg Beier, „und freue mich, dass ihr hier im Gallus-Heim eine neue Heimat gefunden habt.“ Er wünschte dem MännerChor „Gottes reichen Segen und eine gute Zukunft“.

Männer-Chor sieht sich gut aufgestellt ABB 18.04.23

Mitgliederversammlung in Altschweier ist geprägt von positiven Berichten und Kooperation

Bühl (cid) – Die Jahreshauptversammlung des Männer-Chors Altschweier war geprägt von positiven Berichten, Kontinuität bei den Wahlen, hochkarätigen Ehrungen und einer ausgezeichnet gelungenen Kooperation mit den Sängern des MGV Eintracht Gertelbach Bühlertal. Zuvor umrahmte der Chor den Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Vereinsmitglieder, sang zum Auftakt der Versammlung das „Altschwier Lied“ und „das Lied der Wahrheit“ (Zitat Werner Falk) „Wir sind die alten Säcke“.

Freudig begrüßte Vorsitzender Wolfgang Wienk-Borgert Mitglieder und Gäste und eröffnete seinen Jahresbericht mit „Wir sind ein toller Männerchor mit einem super Dirigenten, und die Arbeit macht Spaß.“ Er erinnerte an die erste Nach-Corona-Probe im April 2022 mit 47 Sängern, gemeinsam mit den Sängern von Eintracht Gertelbach Bühlertal.

Das Jahreskonzert mit dem Motto „Singen ist mehr“ nannte er den Höhepunkt des Berichtsjahrs. Der Vorsitzende dankte Ehrenchorleiter Werner

Falk „für deine Mühen, Professionalität, Ideen und deine ansteckende Art, uns zum Singen zu bringen“.

Schriftführer Uwe Freytag ließ das Berichtsjahr Revue passieren, erinnerte an zahlreiche Auftritte und Aktivitäten. Derzeit zähle der Männer-Chor 231 Mitglieder, davon 19 Ehrenmitglieder, insgesamt 56 Sänger, davon 19 Sänger aus Bühlertal. Kassenführer Willi Benkeser berichtete von einem kleinen Jahresplus und dankte für eine große Spendenbereitschaft.

Mit Wort und Präsent dankte Sängervorstand Rudolf Meier Ehrenchorleiter Werner Falk und nannte das Jahreskonzert „einen Glanzpunkt deiner chormusikalischen Arbeit“. Auch Vorsitzender Wienk-Borgert, die Vizedirigenten Wolfgang Huber (Altschweier) und Franz Spies (Bühlertal) sowie alle auswärtigen Sänger durften sich über Weinpräsente freuen. Für fleißigen Probenbesuch (nie gefehlt) wurden Egon Metzger, Josef Bleier und Werner Falk geehrt, zwei Mal fehlten Willi Benkeser, Rudolf Meier und Hermann Klaue. Mit „Danke für die tolle Ver-



Zahlreiche Ehrungen für besondere Treue (von links): Lothar Schmidt (40 Jahre), Willi Benkeser (40 Jahre), 1. Vorsitzender Wolfgang Wienk-Borgert, Sängervorstand Rudolf Meier, Hans Schemel (40 Jahre), Eugen Jost (40 Jahre), Alfred Schmid (25 Jahre), Ehrenchorleiter Werner Falk, Erhard Meier (40 Jahre).

Foto: Christel Dietmeier

einsarbeit“ würdigte Oberbürgermeister Hubert Schnurr die Vorstandschaft und wünschte eine gute Zukunft.

Die Neuwahlen ergaben: Stellvertretender Vorsitzender Erwin Meier, Kassenführer

Willi Benkeser, Notenwart Alfred Ihle, Stimmführer 2. Tenor Paul Hahn, Stimmführer 2. Bass Werner Decker, Passiven-Vertreter Manfred Müller, Stellvertretender Schriftführer Alfred Schmid, Stellvertreten-

der Notenwart Stefan Barthel. Kassenprüfer sind erneut Hans Schemel und Martin Kirschner.

Einstimmig verabschiedet wurden formale Satzungsänderungen sowie der neue Sat-

zungspunkt „Paragraph 14 Kooperation“. „Es ist mir eine Freude, über ein erfolgreiches Jahr Fazit zu ziehen“, eröffnete der Ehrenchorleiter sein „Dirigentenwort“, lobte die gelungene Kooperation, erinnerte an die Aufnahme der vereinsinternen CD und nannte den Probenbesuch „oft hervorragend“. „Singen ist unser Hobby, und ich bin gern bereit, das weiter mit euch zu betreiben.“

Für 40-jährige Treue zum Männer-Chor wurden geehrt und zu Ehrenmitgliedern ernannt: Willi Benkeser, Eugen Jost, Erhard Meier, Hans Schemel und Lothar Schmidt. Für 25 Sängerjahre wurde Alfred Schmid geehrt. Alle Geehrten haben über Jahre in der Vereinsführung und Vorstandschaft Verantwortung übernommen. Klaus Droll, scheidender Vizepräsident des MSK, lobte den Chor für die Idee der Kooperation und wünschte weiter viel Erfolg. „Ich bin begeistert von euch“, lobte Diakon Georg Beier, „und freue mich, dass ihr hier im Gallus-Heim eine neue Heimat gefunden habt.“ Er wünschte dem Chor „Gottes reichen Segen“.